

Presseinformation



TV5MONDE und das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) starten Ausschreibung für die Jury des Preises „Dialogue en perspective“

Junge Filmliebhaber mit Leidenschaft zur Kritik können sich ab sofort für die Jury des Berlinale-Preises „Dialogue en perspective“ bewerben. Der von TV5MONDE und dem Deutsch-Französischen Jugendwerk gestiftete Preis wird an einen Film aus der Sektion *Perspektive Deutsches Kino* bei den 58. Internationalen Filmfestspielen Berlin (07. - 17.02.2008) verliehen.

Für die Jury des nunmehr zum fünften Mal zu vergebenden Preises werden sieben deutsche und französische Cineasten zwischen 18 und 29 Jahren gesucht. Filmliebhabern mit Lust auf eine intensive Auseinandersetzung unter Gleichgesinnten bieten TV5MONDE und das Deutsch-Französische Jugendwerk mit der Ausschreibung die einmalige Chance, die kommende Berlinale mitzerleben und aktiv an ihr teilzunehmen.

Wer leidenschaftliche Filmdiskussionen liebt, hitzige Wortwechsel nicht scheut, eine eigene Meinung vertritt und das alles auf Französisch und auf Deutsch tun kann, erfüllt das Anforderungsprofil an die junge Jury.

Bewerbungsschluss ist Montag, der 7. Januar 2008.

Die sieben Jurymitglieder werden für die Dauer des Festivals nach Berlin eingeladen - inklusive An- und Abreise, Unterkunft und Halbpension. Sie werden alle Filme der Sektion *Perspektive Deutsches Kino* während der Berlinale sehen und abschließend den Preis „Dialogue en perspective“ an die Filmemacher des Gewinnerbeitrags verleihen.

Ziel des Filmpreises für TV5MONDE und das Deutsch-Französische Jugendwerk ist es, den Dialog zwischen jungen Deutschen und Franzosen zu fördern und ihnen das deutsche Kino näher zu bringen. Die Auszeichnung soll an einen Film gehen, der es vermag, kritische Jugendliche verschiedener Kulturen gleichermaßen zu beeindrucken. Bei dem vergangenen Festival setzte sich der Film *Prinzessinnenbad* von Bettina Blümner durch. Die Jury begründete ihre Entscheidung damit, dass es diesem Film gelungen sei, die Intimität der Protagonistinnen derart plastisch zu vermitteln, dass die Distanz zur fremden Wirklichkeit überwunden werden konnte. *Prinzessinnenbad* wurde im Herbst 2007 auch beim Festival des deutschen Films in Paris vorgestellt.

**58. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
07. - 17.02.2008**

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Bernd Scherer,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Presseinformation

In den Jahren zuvor waren u.a. die in Deutschland viel gelobten Filme *Der Lebensversicherer* von Bülent Akinci (2006) und *Netto* des Filmstudenten Robert Thalheim (2005) mit dem Preis „Dialogue en perspective“ ausgezeichnet worden.

Teilnahmebedingungen unter www.tv5.de, www.dfjw.org und www.berlinale.de

Ansprechpartner:

TV5MONDE Repräsentanz Deutschland

Imke Salzmann

Tel.: 089 72 01 87 14

E-Mail: i.salzmann@hlk.de

Deutsch Französisches Jugendwerk (DFJW)

Harald Schmidt

Tel.: +33 1 40 78 18 25

E-Mail: schmidt@ofaj.org

Presseabteilung

22.11.2007